



### Informationen betreffend Impfung

Wir empfehlen alle Impfungen wie vom Bundesamt für Gesundheitswesen vorgeschlagen durchzuführen. Dies sind wie folgt:

- |           |   |
|-----------|---|
| 2 Monate  | <b>1. Infanrix hexa</b><br>(kombinierter Impfstoff mit Diphtherie, Tetanus (Starrkrampf), Pertussis (Keuchhusten), Kinderlähmung, Hirnhautentzündung (Haemophilus influenzae Typ b, Hepatitis B)<br>Dies wird als kombinierter Impfstoff in einer Spritze verabreicht<br><b>1. Prevenar</b><br>(Impfstoff gegen Pneumokokken; Hirnhautentzündung, Lungenentzündung) |
| 3 Monate  | <b>2. Infanrix hexa</b>   |
| 4 Monate  | <b>3. Infanrix hexa</b><br><b>2. Prevenar</b>   |
| 9 Monate  | <b>1. Priorix</b> (Masern, Mumps, Röteln, kombinierter Impfstoff in einer Spritze)  |
| 12 Monate | <b>2. Priorix</b><br><b>3. Prevenar</b>   |
| 15 Monate | <b>1. Menjugate</b> (Impfstoff gegen Meningokokken C Hirnhautentzündung)<br><b>4. Infanrix hexa</b>   |
| 4 Jahre   | <b>Infanrix DTPa-IPV</b>  |

Ab dem 11. Lebensjahr sind noch weitere Impfungen nötig, dazu informieren wir Sie zu gegebener Zeit sehr gerne.

Folgende Nebenwirkungen können auftreten:

- Rötung, Schwellung, Schmerzen an der Einstichstelle
- Fieber ( bei den Grundimpfungen meist am 1. und 2. Tag)
- Fieber ( bei der Masern-Mumps-Röteln Impfung nach 10 Tagen)

Als weitere gelegentliche Nebenwirkungen werden vorübergehend Müdigkeit, Reizbarkeit oder Appetitverlust beschrieben.

Wie bei jedem Medikament ist ein absoluter Ausschluss eines minimalen Restrisikos für schwerwiegendere Nebenwirkungen nie auszuschliessen. Jene dürfen aber als äusserst selten angesehen werden. (1x / mehrere Millionen Impfdosen)

**Ebenfalls ist zu beachten, dass die Eltern gegen Pertussis (Keuchhusten) geschützt sind. (Aktueller Impfschutz)**

Für weitere Auskünfte stehen wir Ihnen selbstverständlich gerne zur Verfügung.

Zusätzliche Literatur (Impfpratgeber)

Ausführliche Informationen erhalten Sie auch unter [www.infovac.ch](http://www.infovac.ch).